

Aus- und Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement nach BBGM-Standard

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) gewinnt zunehmend an Bedeutung und wird auch in Zukunft einen immer wichtigeren Stellenwert in unserer modernen Arbeitswelt einnehmen. Ein deutlicher Indikator dafür ist die stetig steigende Zahl von Prüfungen für (Zusatz-)Qualifikationen im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Seit seiner Gründung hat es sich der Bundesverband Betriebliches Gesundheitsmanagement (BBGM e.V.) zur Aufgabe gemacht, verbindliche Ausbildungsstandards und Rahmenbedingungen für die Aus- und Weiterbildung zu schaffen.

Bereits 2012 definierte der BBGM in seinem Anforderungsprofil für Gesundheitsmanager*innen welche Qualifikationen und Fähigkeiten in diesem Bereich unabdingbar erforderlich sind. Um der Bedeutung dieses Themas Rechnung zu tragen, beschäftigte sich im Anschluss die erste Projektgruppe unter dem Dach des BBGM e.V. mit der Schaffung gemeinsamer Grundlagen für die Aus- und Weiterbildung im Bereich BGM.

2013 konnten die Weiterbildungsempfehlungen des BBGM veröffentlicht werden. Gleichzeitig wurde den Bildungsträgern das Konzept der zweigliedrigen Ausbildung vorgestellt. In einer ersten Lernphase geht es zunächst um die Aneignung theoretischer Grundlagen. Diese Lernphase (Stufe 1) schließt mit der Prüfung zur „Fachkraft Betriebliches Gesundheitsmanagement BBGM“ ab. Nach erfolgreich bestandener Prüfung ist eine Teilnahme am Aufbaukurs möglich. Die Inhalte des Aufbaukurses (Stufe 2) orientieren sich an Methoden und Anwendung des theoretischen Wissens. Dieser Kurs schließt mit der Prüfung zum betrieblichen Gesundheitsmanager/ zur betrieblichen Gesundheitsmanagerin ab.

Die Publikation des Aus- und Weiterbildungskonzeptes nach BBGM-Standard erfolgte 2014. Auf dieser Grundlage ist es seither für Ausbildungsinstitutionen möglich, Lehrgänge im BGM durch den BBGM e.V. zertifizieren zu lassen. Zertifizierte Ausbildungsinstitutionen können seither qualitätsgesicherte Veröffentlichungen für zwei Ausbildungsstufen über den BBGM e.V. anbieten: [1] *Fachkraft Betriebliches Gesundheitsmanagement* und [2] *Betriebliche/r Gesundheitsmanager/in*.

„Der Erfolg gibt uns Recht,“ äußert sich der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Dr. Ingo Weinreich, zufrieden. „Seit 2014 konnten durch den BBGM bereits insgesamt 725 Prüfungen abgenommen werden. Verschiedene Ausbildungsinstitutionen in Deutschland und Österreich haben sich bereits durch den BBGM zertifizieren lassen, um Ausbildungen nach BBGM-Standard anbieten zu können. Dank der Zertifizierung kann eine gleichbleibende hohe Qualität der Ausbildung garantiert werden.“

Nähere Informationen zu den Aus- und Weiterbildungen nach BBGM-Standards sowie zu den BBGM-zertifizierten Ausbildungsinstitutionen stehen auf der Website des BBGM (<https://www.bbgm.de/aus-und-weiterbildung>) zur Verfügung.

Kontakt

Bundesverband Betriebliches Gesundheitsmanagement [BBGM] e.V.

Mühlgrabenstraße 6

35578 Wetzlar

☎ 06441 – 78 69 246

✉ info@bbgm.de

www.bbgm.de

Ansprechpartner:

Stellvertretener Vorstandsvorsitzender: Dr. Ingo Weinreich (weinreich@bbgm.de)

Marketingreferentin: Jutta Steins (steins@bbgm.de)